

Todesfälle / Décès / Decessi

Marius Augustin (1933)
Facharzt FMH für Ophthalmologie,
4500 Solothurn

Alfred Eberle (1918)
Facharzt FMH für Allgemeinmedizin,
6440 Brunnen

Guido Fisch (1931)
docteur en médecine, 1004 Lausanne

Erna Hoch (1919)
Prof., Fachärztin FMH für Psychiatrie
und Psychotherapie, 6945 Origgio

Nicole Jequier (1945)
docteur en médecine, 1009 Pully

Carl Leemann (1911)
Facharzt FMH für Oto-Rhino-Laryngologie,
8006 Zürich

Viktor Scheiwiller (1926)
Facharzt FMH für Allgemeinmedizin,
8500 Frauenfeld

Joseph Siebenschein (1914)
Facharzt FMH für Kinder- und Jugendmedizin,
8044 Zürich

Giuseppe Sommaruga (1922)
Specialista FMH di medicina generale,
6760 Faido

Praxiseröffnungen Nouveaux cabinets médicaux Nuovi studi medici

AG

Markus Gerber,
Facharzt FMH für Oto-Rhino-Laryngologie,
spez. Hals- und Gesichtschirurgie,
Küngoldingerstrasse 5, 4800 Zofingen

FR

Grégoire Schrago,
Spécialiste FMH en médecine interne,
Hôpital Daler, 34, rte de Bertigny,
1703 Fribourg

ZH

Magdalena Schweizer, Fachärztin FMH für
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psycho-
therapie, Kurvenstrasse 16, 8001 Zürich

Aargauischer Ärzteverband

Zur Aufnahme in den Aargauischen Ärzteverband haben sich angemeldet:

als ordentliche praktizierende Mitglieder:

Dr. med. *Margreta Gerritsen Zehnder*, Birmensdorf, Fachärztin FMH für Allgemeinmedizin, Praxisassistentin (20%) bei Dr. Gregor Dufner, Bremgarten

Dr. med. *Helena Gerritsma Schirlo*, Rohr, Fachärztin FMH für Kinder- und Jugendmedizin, Praxiseröffnung in Küttigen am 1. Oktober 2003

PD Dr. med. *Thomas Kocher*, Hägglingen, Facharzt FMH für Chirurgie, Chefarzt am Kantonsspital Baden seit 1. September 2003

Dr. med. *Marcus Wanner*, Aarau, Facharzt FMH für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Praxisübernahme Dr. Jakob Wintsch in Aarau am 1. August 2003

Diese Kandidaturen werden in Anwendung von Art. 5 der Statuten des Aargauischen Ärzteverbandes veröffentlicht. Einsprachen müssen innert 14 Tagen seit der Bekanntmachung schriftlich und begründet dem Vorstand des Aargauischen Ärzteverbandes eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet der Vorstand über Gesuch und allfällige Einsprachen.

Der Vorstand des Aargauischen Ärzteverbandes

Ärztegesellschaft des Kantons Luzern

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft Sektion Stadt hat sich gemeldet:

Dr. med. *Andreas Maier*, Chefarzt Regionaler Blutspendedienst Zentralschweiz, Museggstrasse 14, 6004 Luzern

Einsprachen sind innert 20 Tagen zu richten an das Sekretariat, Postfach 5024, 6000 Luzern 5, Fax 041 410 80 60

Ärztegesellschaft des Kantons Schwyz

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft haben sich angemeldet:

Als ordentliche Mitglieder:

Dr. med. *Sara Djahanschahi Kübler*, Praktische Ärztin, Gemeinschaftspraxis mit ihrem Vater Dr. med. Dariusch Djahanschahi, am Spital Lachen

Dr. med. *Christian Bouillaguet*, Praktischer Arzt, Gemeinschaftspraxis mit Dr. Alois von Rickenbach in Brunnen

Einsprachen gegen diese Aufnahmen sind mit Begründung innert 20 Tagen beim Präsidenten der Ärztegesellschaft Schwyz einzureichen.

Ärztegesellschaft des Kantons Schwyz

Ehrungen/Distinctions

Dr. med. *Peter Jenoure*, Praxisklinik Rennbahn in Muttenz, ist zum Mitglied der medizinisch-wissenschaftlichen Kommission des Internationalen Olympischen Komitees IOC ernannt worden.

Der «Pain Award 2003» in der Höhe von Fr. 10 000.– wurde an Dr. *J. A. Desmeules* und Dr. *D. Cedraschi*, beide Hôpitaux Universitaires de Genève, für ihre Publikation «Neurophysiologic Evidence for a Central Sensitization in Patients with Fibromyalgia», erschienen in «Arthritis and Rheumatism», vergeben. Das Postdoctoral Fellowship in der Höhe von Fr. 40 000.– erhielt Dr. *Marie Besson* (Hôpitaux Universitaires de Genève) für einen einjährigen Aufenthalt bei Prof. Nutt in Bristol, einem Forscher auf dem Gebiet der Psychopharmakologie.

Die Gesellschaft Deutschsprachiger Lymphologen hat PD Dr. *Leo Clodius*, Plastische Chirurgie FMH, in Anerkennung seiner Verdienste für die Lymphologie die Mascagni-Medaille verliehen.

Die Alfred-Vogt-Stiftung zur «Förderung der Augenheilkunde» hat 2003 keinen Preis verliehen. Hingegen wurde das Vogt-Stipendium 2003 Herrn Dr. *Peter Trittbach* von der Universitäts-Augenklinik Bern zugesprochen.

Le Dr *Marco Merlini*, Privat-Docent et Maître d'Enseignement et de Recherche à la Faculté de médecine de Lausanne et Privat-Docent à la Faculté de médecine de Genève, a passé avec succès les épreuves de l'European Board Qualification for Vascular Surgery le 3 septembre 2003. Il porte ainsi le titre d'EBSQ-Vasc.